

Medienmitteilung

## **Martin Simioni wird neuer CEO der EKT-Gruppe**

*Der Verwaltungsrat der EKT-Gruppe hat Martin Simioni zum neuen Vorsitzenden der Geschäftsleitung gewählt. Der 43-Jährige tritt die Stelle am 1. Juli 2019 an.*

Von den Bergen ins Flachland. Von Davos nach Arbon. Martin Simioni kehrt zurück, in die Nähe zu Andelfingen, wo er aufgewachsen ist. Dass es der Thurgau ist, liegt für ihn auf der Hand: «Ich möchte da leben, wo ich arbeite», sagt er. Und arbeiten wird er ab 1. Juli 2019 bei der EKT-Gruppe. «Die EKT ist ein dynamisches und sehr gut aufgestelltes Unternehmen. Ich freue mich schon jetzt darauf, die Gesamtverantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung die Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben.»

Der 43-Jährige verfügt über mehrjährige Erfahrung in leitenden Funktionen. Nach dem Berufseinstieg bei der Boston Consulting Group war er zehn Jahre bei den SBB tätig, wo er bis zu 130 Mitarbeitende führte. 2013 wechselte er die Branche, beschäftigte sich fortan mit dem Thema Energie. Erst war er bei der Alpiq in Zürich als Verantwortlicher für Wasserkraftwerke und Beteiligungen in der Deutschschweiz sowie Graubünden tätig, seit 2014 leitet er den Bereich Netze des Elektrizitätswerks in Davos. Martin Simioni studierte Betriebs- und Produktionswissenschaften an der ETH Zürich. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Peter Schütz, Verwaltungsratspräsident der EKT-Gruppe, ist von den Fähigkeiten Simionis überzeugt: «Mit seiner Persönlichkeit, seinen fundierten Branchen- und Produktkenntnissen und seiner Erfahrung in den Bereichen Technik und Vertrieb bringt Martin Simioni ideale Voraussetzungen mit, um die künftigen Herausforderungen der EKT erfolgreich zu meistern.»

Martin Simioni übernimmt die Nachfolge von Jolanda Eichenberger, welche die EKT-Gruppe Ende Mai 2019 verlässt.

### **Kontakt:**

Martina Kaiser  
Medienstelle  
Tel. 071 440 62 14  
martina.kaiser@ekt.ch